



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

StRH I - 3/20

MA 57, Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 57, MA 17 und Verein PEREGRINA - Bildungs-,
Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen,

Prüfung des Vereines PEREGRINA

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes.....	3
Bericht der MA 57 - Frauenservice Wien zum Stand der Umsetzung der Empfehlung.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen.....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
EUR.....	Euro
MA.....	Magistratsabteilung
Nr.	Nummer
rd.....	rund
Verein PEREGRINA.....	Verein PEREGRINA - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Gebarung des Vereines PEREGRINA in den Jahren 2017 bis 2019 einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 12. Mai 2021 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 20. Mai 2021 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der Verein PEREGRINA bot in seinen Räumlichkeiten im 11. Wiener Gemeindebezirk Unterstützung für Immigrantinnen, Migrantinnen und Frauen mit migrantischem Hintergrund bei der Bewältigung ihrer rechtlichen, sozialen, sprachlichen und psychischen Lebenssituation an.

Der Verein PEREGRINA erhielt Förderungen von den Magistratsabteilungen 57, 17, 7 (in einem Jahr), verschiedenen Bundesministerien sowie von der Europäischen Union. Von der Stadt Wien erhielt der Verein PEREGRINA im Betrachtungszeitraum der Jahre 2017 bis 2019 insgesamt rd. 909.000,-- EUR aus Subventionen und nationalen Ko-Förderungsmaßnahmen-Mitteln.

Der Stadtrechnungshof Wien stellte Verbesserungsbedarf in der Organisation fest, obgleich der Verein PEREGRINA bereits mit der Erstellung eines umfassenden Organisationshandbuches begonnen hatte. Insbesondere die Grundlagen zu den Themen Beschreibung der wesentlichen, wiederkehrenden Arbeitsabläufe, Internes Kontrollsystem, Risikomanagement und Compliance-Managementsystem wären noch umfassend zu beschreiben.

Der Stadtrechnungshof Wien anerkannte das erkennbare Bemühen des Vereines PEREGRINA um eine angemessene Organisation und um eine sowohl sparsame als auch wirtschaftliche Gebarung mit den öffentlichen Mitteln. Die Prüfung der finanziellen Gebarung gab keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen, die zu einer Änderung der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung geführt hätten.

Bericht der MA 57 - Frauenservice Wien zum Stand der Umsetzung der Empfehlung

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlung	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	1	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Die durch den vorliegenden Bericht gewonnenen Erkenntnisse über den Verein PEREGRINA sind bei künftigen Überprüfungen der Endabrechnungen und weiteren Förderungsentscheidungen mit einzubeziehen und die Umsetzung der an die geprüfte Stelle ergangenen Empfehlungen zu verfolgen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 57 leitete bereits eine Kontrolle der Umsetzung der Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien an den Verein PEREGRINA in die Wege. Die Kontrolltätigkeiten werden laufend stattfinden und in den künftigen Qualitätsgesprächen, Prüfungen und bei weiteren Förderungsentscheidungen einbezogen werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Ing. Mag. Albert Schön

Wien, im Februar 2022